



the STURM tempest

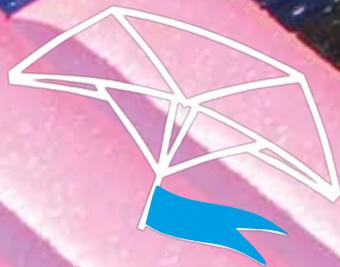
donnerstag, 06. und
freitag, 07. april 2017
ludwig-thoma-saal tegernsee

theatergruppe „die anderen“

nach William Shakespeare

leitung: sabine schreiber

eintritt frei - spenden halten den spielbetrieb am leben



LIEBER KÄUFERINNEN UND KÄUFER DIESES PROGRAMMHEFTS,

bei unseren Stücken steht natürlich ganz klar die Unterhaltung im Vordergrund. Theater ist immer mehr als einfach nur 1,5 Stunden in einem Saal zu sitzen, über ein paar billige Witze zu lachen, danach nach Hause zu gehen und alles wieder zu vergessen. Wir wollen etwas anderes sein als stupide Abendberieselung – we are such stuff as dreams are made on / Wir sind von dem Stoff aus dem die Träume sind! (Prospero, 4. Akt, 1. Szene, The Tempest) Oder zumindest flüstern uns das unsere Figuren zu. Wir tauchen in sie ein und sie in uns auf. Wir erzählen eine Geschichte mit unseren Körpern und unseren Stimmen. Wir probieren die Hässlichkeit aus, das Schräge, das Besondere, das Sich-Ausstellen, das Betrachtet-Werden, das Gestalten der Realität durch unser So-Sein-Wie-Wir-Es-Wollen. Wir führen Eure Blicke, Eure Sinne, Eure Aufmerksamkeit. Wir haben es in der Hand, Euch zu erschrecken, Euch zu rühren, Euch zu amüsieren, Euch zu verwirren – Euch zu langweilen.

Wir sind heute Prospero, der Magier, und ihr, ihr seid in unseren Gefilden gestrandet, unserer Zauberei ausgeliefert. Wir nutzen die Chance: Packen Eure Sinne und lenken sie auf verschlungenen Pfaden durch unser Stück. Dieses Jahr geht es uns weniger um eine inhaltliche Botschaft (inhaltliche Tiefe war letztes Jahr) als um die reine Lust am Spiel. Am Spiel mit Körper, Stimme, Licht, Raum, Farbe und ... Plastik, dem Stoff, in den seit Dekaden versucht wird Kinderträume zu gießen. Plastik ... the stuff as dreams are made on ... unser KUNSTStoff...

Erwartet keinen Bildungsbürgershakespeare, sondern lasst einen verspielten Shakespeare in Eure Welt. Einen Shakespeare zum Anmühsen, so wie er für's Globe Theatre gedacht war. Einen Shakespeare, ein bisschen unanständig, einen Shakespeare mit Ironie, ein Shakespeare mit Hosenrollen, ein Shakespeare der Spielfreude!



ANTONIO & SEBASTIAN

DRAMATIS PERSONAE

Prospero	Rieke Ebensperger
Ariel	Johanna Jank
	Titus Rubbel
Caliban	Emily Schmid
	Clara Lütjohann
Stephano	Alexa Erhardt
Trinculo	Luzie Eschbaumer
Antonio	Theresa Huber
Sebastian	Anna Strohschneider
Alonso	Larissa Klose
Gonzalo	Anna Walleitner
Miranda	Leonie Möser
Ferdinand	Lisa Conrad
Adrian	Leo Fröhlich
Francisco	Leo Hofbauer
Bootsmann	Antonia Hartl
Schiffskapitän	Julius Larasser

STAFF

Regie	Sabine Schreiber
Souffleuse	Marlies Oberlechner
Maske	Theresa Huber
Bühnenbild	Michael Petters
Technik	Jakob Ritter
	Lars Pechowski
	Dimitri Gatzioras
	Laurin Hoffmann

PROSPERO



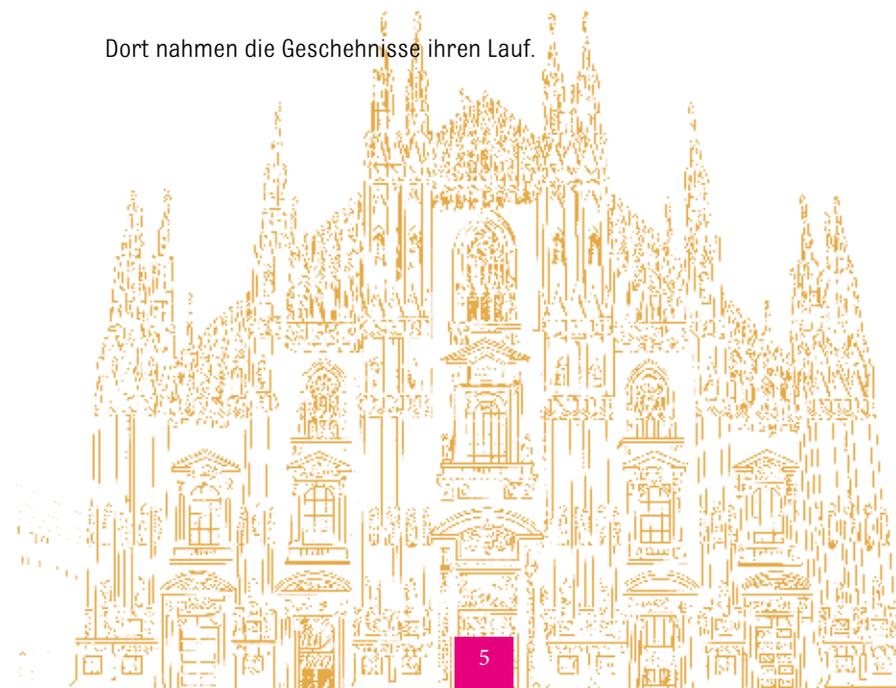
inst war ich der Herzog von Mailand. Ich hatte viele Bedienstete, die meine Tochter und mich Tag ein, Tag aus verwöhnten. Die Verwaltung meines Staates überließ ich meinem Bruder Antonio, somit konnte ich mich mehr auf meine Bücher konzentrieren, die mir nicht nur die Zeit vertrieben, sondern mich auch in die Lehren der Magie einweihten. Alles in allem, mein Leben schien zweifellos perfekt zu sein.

Doch hinter meinem Rücken verschwor sich mein eigener Bruder gegen mich. Er wollte der absolute Herrscher von Mailand werden und um das zu erreichen, war er bereit, dem König von Neapel jährlichen Tribut zu zahlen und ihm einen Treueeid zu leisten.

Mit dieser Vereinbarung nahmen sie meine Tochter und mich in einer finsternen Nacht gefangen und setzten uns in einem Kübel mitten im Ozean aus. Wir hatten Glück, dass ein Neapolitaner, Gonzalo, uns noch heimlich Essen mitgegeben hatte, sonst hätten wir nicht lange überlebt.

So trieben wir Tage lang im Ozean herum, bis wir an die Insel geschwemmt wurden.

Dort nahmen die Geschehnisse ihren Lauf.



LIEBES TAGEBUCH,

mein Tag hat furchtbar angefangen, denn ich habe mich total mit meinem Papa Prospero gestritten. Er hat mir mit seinem dämlichen, Sturm den er unbedingt zaubern musste, komplett die Frisur zerstört. Er sieht es nicht ein und hat sich immer noch nicht bei mir entschuldigt!

Doch den schlechten Start habe ich sofort wieder vergessen, als der Tag zu dem Besten in meinem Leben wurde!

Ich bin zum ersten Mal, seit ich denken kann, verliebt!

Ich bin ihm heute begegnet und er ist erst der dritte Mann, den ich bis jetzt überhaupt getroffen habe. **Ferdinand** ist sein wunderschöner Name. Er ist so gebildet, mutig und weltgewandt. Er kommt von weit her, nämlich aus Mailand, und ich habe zwar keinen Vergleich, aber er ist bestimmt der schönste Mann im ganzen Land dort. Da bin ich mir sicher. Er ist außerdem stark, edel und gut gekleidet. Einfach heiß!!!

In seiner Gegenwart fällt mir das klare Denken noch schwerer als sonst. Wir hatten heute auch schon unser erstes Date! Es lief gut und ich denke, er findet mich so hübsch, dass er mir bald einen Antrag machen wird, ich hab es im Gefühl. Allein durch das Gedicht, das er mir geschrieben hat, bringt er mein Herz zum schneller-schlagen!

Jetzt muss ich aber los zu unserem zweiten Treffen.
Ich will meinen Liebsten nicht warten lassen...

MIRI
+
FERDI



LOGBUCH DES KAPITÄNS

Sternzeit: Irgendwann vor dem Stück

Heute Mittag hatten wir auf der Heimfahrt von Afrika nach Neapel bestes Wetter und der Wind stand gut. Doch urplötzlich, kurz nachdem am Horizont eine – meines Wissens unbewohnte – Insel erschien, kam ein gewaltiger Sturm über uns, wie ich noch keinen zuvor gesehen habe – und das waren schon viele –, weshalb wir durch unglückliche Winde von der königlich-neapolitanischen Flotte getrennt wurden und fortan alleine gegen den Sturm kämpfen mussten. Trotz allerheftigster Gegenwehr und Aufbietung all unserer – doch ziemlich großen – Kraft konnten wir rein gar nichts gegen den Sturm ausrichten, welcher uns immer näher an die Insel treiben ließ. Da geschah es plötzlich: Im einen Moment gebe ich dem Bootsmann noch ganz genaue Anweisungen, was alle zu tun hätten, und im nächsten Moment fliege ich in hohem Bogen vom Schiff. Als ich dann wieder aufwache, sehe ich, dass ich im Bauch meines Schiffes bin und bemerke, dass alle anwesenden Matrosen – der Bootsmann und einige andere fehlen nämlich – gut erholt und ohne Blessuren sind.
Logbucheintrag ENDE





VERFASST VOM KÖNIG VON NEAPEL:



ALONSO

HEIMKEHR SEIT 05.04.2017

Die Hochzeit meiner Tochter Claribel war ein voller Erfolg. Ich hoffe sie ist glücklich bei ihrem Gemahl. In Tunis, wo sie von nun an haust, ist es zwar schön, aber es ist ein langer Weg von Neapel bis dorthin. Wir sind nun auf dem Rückweg. Die See ist, wie man sagt, unberechenbar. Nach Gonzalos Rat habe ich mein Testament deswegen schon vor der Reise verfasst. Ich glaube allerdings nicht, dass wir in irgendwelche Turbulenzen geraten werden. Und sogenannte Seeungeheuer, die uns möglicherweise verspeisen könnten, gibt es heutzutage auch nicht mehr. Warum mache ich mir überhaupt Gedanken darüber? Den Hinweg haben wir schließlich auch unbeschadet überstanden.

- Fortsetzung folgt -



IMPRESSUM:

Redaktion: Sabine Schreiber

Lektorat: Sabine Schreiber

Texte & Fotos: Die Anderen

Gestaltung: Grafikhaus Tegernsee, Matthias Erhardt

Verantwortlich: Sabine Schreiber c/o Gymnasium Tegernsee

Schloßplatz 1c, 83684 Tegernsee

Besonderer Dank an die Firma Elektro Bock, Kreuth



STEPHANO UND TRINCULO PRÄSENTIEREN IHR LIEBSTES TRINKSPIEL:

EINE SEEFART, DIE IST LUSTIG...
...solange, das Schiff nicht untergeht.

BETEILIGTE:
Jeder, der gerne trinkt und eine Weinflasche zur Hand hat.

DAUER:
Da es mit Wein gespielt wird, kann es länger dauern, deswegen empfehlen wir Stephanos und Trinculos Geheimmischung: Wein mit einem Extra Schuss Rum.

WIE BETRUNKEN MACHT ES?
Schaut uns doch an...

VORAUSSETZUNGEN:
Glück
Kognitive Fähigkeiten
Fähigkeit, schnell zu trinken
Fingerspitzengefühl

SO GEHT'S:
Ein Weinkrug, in dem ein kleineres Glas schwimmt, steht in der Mitte der Runde. Jeder muss nun versuchen aus seiner eigenen Weinflasche Wein in das kleine Glas zu spritzen. Derjenige bei dem das Glas sinkt, muss es herausfischen und trinken.

PROST!

PLASTIK

Ein Menschheitsproblem: Plastikmüll. Es wird immer schwieriger, den produzierten Kunststoffabfall zu verwerten. So wird dann häufig der Plastiküberschuss einfach ins Meer geschüttet. Bis zu 10 Millionen Tonnen jährlich. Sogar im Weltall findet man Plastikmüll, der dort abgeladen wurde.

Diese Abfälle würden uns Menschen natürlich vor kein Problem stellen, wenn sie sich, beispielsweise wie eine Banane nach 6 Wochen zersetzen würden. So braucht aber eine dünne Plastiktüte, in die wir unser Obst und Gemüse einpacken schon 10 – 20 Jahre, um sich vollständig aufzulösen. Kunststoffflaschen haben jedoch ein viel dickeres Plastik, bei ihnen dauert der Zersetzungsprozess 500 Jahre.

Der Stoff, in den die Menschen Kindheitsträume gießen, gelangt als Mikroplastik in unsere Kreisläufe, in unsere Nahrung, in unsere Körper. Man findet es schon in Milch und Honig und in unserem Blut...

**WE ARE SUCH STUFF AS DREAMS ARE MADE ON
WIR SIND VON DEM STOFF AUS DEM DIE TRÄUME SIND...**

(Prospero, 4. Akt, 1. Szene, The Tempest)

Allen Mitwirkenden viel
Spaß und dem Publikum
gute Unterhaltung
wünscht

Der WeinGerg
Südl. Hauptstr. 33
Rottach-Egern
weingerg.de



Sie wollen auch auf eine Insel?



PER AQUUM
NIYAMA
MALDIVES

Erleben Sie mit RTC Rose Travel Consulting einen neuen Lifestyle auf den Malediven:

NIYAMA

Stylish, innovativ, familiär

Niyama ist extravagant und traditionell zugleich. Die einmalig schöne, tropische Vegetation inspiriert und der Blick auf das türkisfarbene Meer entspannt zugleich. Familien finden hier ihren Garten Eden und Gourmets schweben angesichts der Restaurants davon.



ROSE TRAVEL.DE

Rose Travel Consulting ist seit 1992 Spezialanbieter für individuelle Urlaubsreisen. Der „Boutique-Anbieter“ unter den Reiseveranstaltern steht für „Reisen mit Horizont“: Nach individuellen Wünschen konzipiert ein Experten-Team handverlesene Reise-Unikate.

25 Jahre Erfahrung und Leidenschaft sind Ihr bester Urlaubspartner.

RTC-Special
schon ab € 3226,- p.P.

7 Übernachtungen, Halbpension, inkl. Flüge, und Transfers, gültig vom 8.5. bis 27.7.2017



4. TEGERNSEER

www.tegernseer-entenrennen.de

ENTEN RENNEN!

Eine Benefiz-Veranstaltung des Rotary Clubs Tegernsee

...und jeder gewinnt

am Renntag bis 16:00 Uhr



Sonntag
23.07.2017

12:00 Uhr

Bad Wiessee
Am Zeiselbach

Verkaufsstellen für Rennlizenzen (St/Preis € 5,-)

- Kreissparkasse Miesbach/Tegernsee
- Raiffeisenbanken im LK Miesbach
- Comerzbank Rottach-Egern
- HypoVereinsbank Rottach Egern
- Rotarier des Rotary Club Tegernsee





DSV anerkannte
Segelschule

sailingcenter

Segelsport am Tegernsee

www.sailingcenter.de

wassersportevents
drachenbootcenter
standuppaddling
kuttersegeln
segelschule

DSV und VDS
anerkannte Segelschule

Segeln lernen mit
modernstem Material

Wassersport-Events
und -Incentives

Teambuilding auf höchstem
Niveau

Tel: +49 8022 188 41-26, Fax: +49 8022 188 41-27
Adrian-Stoop-Straße 50, 83707 Bad Wiessee

